



**Flüchtlingsrat**  
Schleswig-Holstein e.V.



Einladung zur Fachveranstaltung:

## **Ohne Eltern geflohen**

### *Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zwischen Aufenthaltsrecht und Jugendhilfe*

Anfang April 2016 befanden sich in Schleswig-Holstein 2.494 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UmF) in Schleswig-Holstein in Jugendhilfe. Kinder und Jugendliche, die ohne Ihre Eltern oder andere Erziehungsberechtigte nach Deutschland kommen, haben entsprechend internationaler Abkommen und nationaler Rechtsvorschriften Anspruch auf besonderen Schutz. Deshalb werden sie von den Jugendämtern in Obhut genommen und erhalten im Rahmen einer Vormundschaft eine Person zugewiesen, die ihre Interessen vertritt. Gleichzeitig unterliegen die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge jedoch auch dem Aufenthaltsrecht, das nicht in erster Linie auf das Kindeswohl ausgerichtet ist und damit bezüglich des hohen Schutzbedarfes zu Problemen für die Kinder und Jugendlichen führen kann.

Wir möchten Sie herzlich einladen, an der Fachveranstaltung „Ohne Eltern geflohen – Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zwischen Aufenthaltsrecht und Jugendhilfe“ teilzunehmen. Am Vormittag wird darüber informiert, was die zahlreichen Veränderungen des Aufenthalts- und Asylrechts seit 2015 für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge bedeuten. Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit den besonderen Kinder- und Jugendschutzaspekten im Umgang mit UmF.

**WANN: Freitag, 17.06.2016 von 10:00 – 16:00 Uhr** Einlass ab 9:30 Uhr

**WO:** „Kiek in!“, Gartenstr. 32, 24534 Neumünster

**ZIELGRUPPE:** Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche EinzelvormünderInnen, AmtsvormünderInnen und BetreuerInnen von UMF in Jugendhilfeeinrichtungen

#### **ANMELDUNG:**

Bitte melden Sie sich bis **zum 13.06.2016** mit dem beiliegenden Formular an bei: [office@frsh.de](mailto:office@frsh.de). Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Rückfragen bitte an: Andrea Dallek, [projekt@frsh.de](mailto:projekt@frsh.de), Tel. 0431 735000.

Eine gemeinsame Veranstaltung von

- *lifeline* Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.

- Projekt „Dezentrale Flüchtlingshilfe“ im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.

Das Projekt „Dezentrale Flüchtlingshilfe“ wird gefördert durch PRO ASYL, KED sowie UNO-Flüchtlingshilfe und kofinanziert aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds der EU.

*lifeline* e. V. erhält Projektförderung vom Land Schleswig-Holstein, von Aktion Mensch und terre des hommes.

## **Programm**

9:30 Uhr Ankunft, Anmeldung, Kaffee

10:00 Uhr Grußwort: **lifeline - Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**

**Ulrike Schwarz, Bundesfachverband Unbegleitete Minderjährige Flüchtlinge e. V.:** aktuelle Änderungen im Aufenthaltsrecht und ihre Bedeutung für UmF, bundesweites Verteilverfahren, Alterseinschätzung

**Torsten Jensen, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung:** Zahlen und Daten aus Schleswig-Holstein, landesweites Verteilverfahren, Unterbringung und Versorgung von UmF in Schleswig-Holstein

**Sönke Kiep, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge:** UmF im Asylverfahren, Zuständigkeiten und Kooperation mit dem Jugendhilfesystem

Diskussion der aufenthaltsrechtlichen Aspekte

13:00 – 14:00 Uhr Mittagspause (Für Selbstzahler Nutzung der Kantine des Kiek in! möglich.)

**Tanja Funkenberg, terre des hommes:** Unbegleitete minderjährige Kinder und Jugendliche auf der Flucht, Kinderarbeit / Kindesmissbrauch auf der Flucht, „verschwundene“ Kinderflüchtlinge

**Rüdiger Tuschewski, Kinderschutzbund Ostholstein:** Konzept der pädagogischen Arbeit mit UmF,

Diskussion der Jugendschutz-Aspekte

**Schlusswort: Irene Johns, Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein:** Positionen des DKSB im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

16:00 Uhr Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

## **Moderation Andrea Dallek, Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**

Das lifeline-Team wird aus der alltäglichen Begleitungsarbeit mit den Jugendlichen und ihren VormünderInnen Eindrücke bezüglich der Umsetzung der verschiedenen Rechtsgrundlagen in die Diskussionsrunden einbringen.

Anmeldung

**Ohne Eltern geflohen**

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge im Spannungsfeld von Aufenthaltsrecht und Jugendhilfe

Am 17.06.2016 von 10 bis 16 Uhr in Nemüster (Kiek in!)

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie die Anmeldung bis zum 13.06.2016 per E-Mail [office@frsh.de](mailto:office@frsh.de).

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist